



WARUM FEIERN WIR NIKOLAUS?



Nikolaus

Jedes Jahr am 6. Dezember ist Nikolaustag. Du hast bestimmt auch schon mal deine geputzten Schuhe vor die Tür gestellt, um sie am nächsten Tag mit Leckereien gefüllt vorzufinden. Aber weißt du auch, warum wir den Nikolaustag eigentlich feiern?

Der heilige Nikolaus wurde im dritten Jahrhundert in der heutigen Türkei geboren. Seine Eltern starben, als er noch sehr jung war. Nach ihrem Tod erbt er ein großes Vermögen, das er an die Armen und Bedürftigen in seinem Land verteilte. Später wurde er zum Bischof von Myra ernannt und es heißt, dass er sehr gerecht gewesen sein soll.

Deshalb feiert man auf der ganzen Welt an seinem Todestag, dem 6. Dezember, den Nikolaustag zum Gedenken an ihn und seine vielen

guten Taten. Dabei gibt es in den verschiedenen Ländern die unterschiedlichsten Bräuche.

In den Niederlanden, wo er Sinterklaas genannt wird, findet zum Beispiel jedes Jahr ein großer Nikolausumzug statt. Dort ist das sogenannte »Sinterklaasfest« sogar noch wichtiger als Heiligabend! Aber auch bei uns in Deutschland gibt es je nach Gegend ganz eigene Traditionen. In manchen katholischen Gemeinden wird ein Brauch aus dem Mittelalter fortgeführt, bei dem am Nikolaustag ein »Kinderbischof« gewählt wird, der die Interessen der Kinder vertritt. Dabei überlegen sich die Kinder verschiedene Projekte, die dann umgesetzt werden.

Doch am bekanntesten ist und bleibt wohl der Brauch, seine Schuhe zu putzen und vor die

Tür zu stellen. Dieser geht auf eine Legende zurück: Dabei soll der Nikolaus drei Jungfrauen mit Goldklumpen beschenkt und ihnen somit aus der Armut geholfen haben. Deshalb putzen Kinder auf der ganzen Welt sogar heute noch am Abend vor dem Nikolaustag ihre Schuhe und hoffen, sie am nächsten Tag prall gefüllt vorzufinden. Machst du auch wieder mit?

